

Richtrezeptur - Seite 1 von 3

**Industrielack  
Korrosionsschutzgrundierung für hohe Anforderungen  
very high solid, VOC 250 g/l, hohe Säurebeständigkeit**

Basis: Epoxidharz (Bisphenol A + Bisphenol A/F und Polyamidoaminaddukt)

			R 24403 C
<b>Komponente A</b>	Araldite GZ 7071 X 75	(1)	130,87
	Araldite GY 783	(1)	98,15
	Luvotix P 25 X	(2)	1,00
	n-Butanol		40,00
	Byk-057	(3)	3,50
	Zinkphosphat ZP 10	(4)	53,90
	Bayferrox 222	(5)	35,90
	AKTISIL AM	(6)	212,33
<b>Komponente B</b>	Shellsol A 100	(7)	39,10
	Aradur 450	(1)	81,20
	Summe Gew.-Teile		695,95

**Mischvorschrift** Die Herstellung der Komponente A erfolgt nach Vordispersierung durch Anreibung mittels Dissolver mit adaptierter Perlmühle (20 min bei 7,8 m/s). Vor der Zugabe von Pigment und Füllstoff werden die Flüssigbestandteile der A-Komponente mit einem Teil der Mahlperlen für 5 min vorgemischt. Zur Aktivierung von Luvotix sollte die Temperatur im Mahlansatz kurzfristig 55°C übersteigen.

**Applikation** Druckluftspritzen, einschichtig mit 250 µm Trockenschichtdicke auf kaltgewalzten Stahl (gestrahlt Sa 2½, Rauheit mittel (G) gemäß ISO 8503-1)

<b>Technische Daten</b>	Feststoffgehalt (m/m)	%	85
	PVK	%	29
	VOC	g/l	250

*Unsere anwendungstechnische Beratung und die Informationen in dieser Rezeptur beruhen auf Erfahrung und erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, gelten jedoch nur als unverbindlicher Hinweis ohne jede Garantie. Außerhalb unseres Einflusses liegende Arbeits- und Einsatzbedingungen schließen einen Anspruch aus der Anwendung unserer Daten und Empfehlungen aus. Außerdem können wir keinerlei Verantwortung für Patentverletzungen übernehmen, die möglicherweise aus der Anwendung unserer Angaben resultieren.*

VM-1/0111/02.2018

**Richtrezeptur** - Seite 2 von 3

<b>Eigenschaften</b>			Vergleich mit Talkum und Schwerspat	R 24403 C mit AKTISIL AM
Kornfeinheit		µm	20	10-15
Sedimentation A-Komp.	28 d / 50°C		<i>sehr viel, hart</i>	keine
dyn. Viskosität A+B	0,1 s <sup>-1</sup> , 23°C	Pa·s	10,2	15,4
dyn. Viskosität A+B	1000 s <sup>-1</sup> , 23°C	Pa·s	2,4	1,7
Topfzeit (Verdoppelung der Viskosität)		min	50	66
Pendelhärte nach 336 h		s	76	95
Gitterschnitt (3 mm nach Klebebandabriss)			0	0-1
Abrieb (DIN 53754: S 42, 5,4 N, 100 U)		mg	253	128

**Salzprühtest DIN EN ISO 9227 NSS, 4000 h**

Beurteilung der Fläche nach DIN EN ISO 4628 Teil 2-5 und 8

Blasengrad			0	0
Rostgrad			0	0
Rissgrad			0	0
Abblätterungsgrad			0	0
vom Ritz ausgehende Korrosion	mm		< 0,3	< 0,3
vom Ritz ausgehende Enthftung	mm		34	23
Gitterschnitt (3 mm nach Klebebandabriss)			0-1	0-1

**Kondenswassertest DIN EN ISO 6270-2 CH, 2000 h**

Beurteilung der Fläche nach DIN EN ISO 4628 Teil 2-5 und 8

Blasengrad			0	0
Rostgrad			0	0
Rissgrad			0	0
Abblätterungsgrad			0	0
vom Ritz ausgehende Korrosion	mm		0,4	0,3
vom Ritz ausgehende Enthftung	mm	<i>nicht bewertet</i>		nicht bewertet
Gitterschnitt (3 mm nach Klebebandabriss)			0-1	0-1

**Chemikalienbeständigkeit DIN EN ISO 2812-1**

Beurteilung der Fläche nach DIN EN ISO 4628 Teil 2

10 %-ige Schwefelsäure, 23°C	1000 h		5 (S5)	0
10 %-ige Essigsäure, 23°C	168 h		3-4 (S4)	3-4 (S3)*

\* Zur Verbesserung der Beständigkeit gegenüber organischen Säuren empfiehlt sich der Einsatz eines cycloaliphatischen Härterers auf IPD-Basis, wodurch Ergebnisse wie mit aromatischen Aminhärtern erzielbar sind:

10 %-ige Essigsäure, 23°C	168 h		0	0
	760 h		4 (S4)	2-3 (S5)

Unsere anwendungstechnische Beratung und die Informationen in dieser Rezeptur beruhen auf Erfahrung und erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, gelten jedoch nur als unverbindlicher Hinweis ohne jede Garantie. Außerhalb unseres Einflusses liegende Arbeits- und Einsatzbedingungen schließen einen Anspruch aus der Anwendung unserer Daten und Empfehlungen aus. Außerdem können wir keinerlei Verantwortung für Patentverletzungen übernehmen, die möglicherweise aus der Anwendung unserer Angaben resultieren.

VM-1/0111/02.2018

**Richtrezeptur** - Seite 3 von 3

<b>Hersteller</b>	(1) Huntsman Advanced Materials
	(2) Lehmann & Voss
	(3) Byk Chemie
	(4) Heubach
	(5) Lanxess
	(6) HOFFMANN MINERAL
	(7) Shell Chemicals

**Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in diesem technischen Bericht:**  
[Neuburger Kieselerde in High-Solid-Epoxydharzbeschichtungen](#)

*Unsere anwendungstechnische Beratung und die Informationen in dieser Rezeptur beruhen auf Erfahrung und erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, gelten jedoch nur als unverbindlicher Hinweis ohne jede Garantie. Außerhalb unseres Einflusses liegende Arbeits- und Einsatzbedingungen schließen einen Anspruch aus der Anwendung unserer Daten und Empfehlungen aus. Außerdem können wir keinerlei Verantwortung für Patentverletzungen übernehmen, die möglicherweise aus der Anwendung unserer Angaben resultieren.*

VM-1/0111/02.2018